

MATERIALIEN

Lektüre

Johann Wolfgang von Goethe:

Faust

Zueignung	8
Vorspiel auf dem Theater	10
Prolog im Himmel	16
Der Tragödie erster Teil	20

Panorama

154 Ergebnis einer Umfrage der ZEIT zur Bekanntheit des Faust 155

I Erarbeitung

„Dass ich erkenne, was die Welt im Innersten zusammenhält“

156

Faust – ein universelles Wissenschafts- und Menschheitsdrama

156

1 Die Lektüre des Dramas vorbereiten

„... dies geheimnisvolle Buch, ...

Ist dir es nicht Geleitet genug?“

157

Über Wissenschaft und Skepsis nachdenken

157

2 Die häusliche Lektüre strukturieren

„Die Mühe ist klein, der Spaß ist groß“

159

3 Erste Lektürephase –

die Gelehrtentragödie mitvollziehen

„Da steh' ich nun, ich armer Tor,

Und bin so klug als wie zuvor!“

160

Die häusliche Lektüre auswerten

160

Themen und Motive zur Gelehrtentragödie untersuchen

160

Den Osterspaziergang erläutern –

„Hier bin ich Mensch, hier darf ich's sein!“

161

4 Zweite Lektürephase – den Teufelspakt und die Szene Auerbachs Keller untersuchen

„Ich bin zu alt, um nur zu spielen,

Zu jung, um ohne Wunsch zu sein“

163

Den Teufelspakt analysieren

163

Die Rauferei in Auerbachs Keller auswerten –

„Dem Volke hier wird jeder Tag ein Fest“

164

Claus Beisbart: Wissen wir, was wir nicht wissen können? 157 • **Pierre Teilhard de Chardin:** Über den Zweifel 158 • **Aldous Huxley:** Über den Fortschritt 158 • **tagesschau.de:** Grüenthal-Eigentümer entschuldigen sich 162 • **Jan Wiele:** Sie hält den Grunge am Leben 165 • **Höllisch heißer Techno-Umzug in Zürich** 170 • **Erich Trunz:** Nachwort 177 • **Das Buch Hiob:** Hiobs Bewährung 181 • **FAZ:** Kulturstatsministerin Claudia Roth über Kultur und Demokratie 188 • **Dieter Borchmeyer:** Faust – Goethes verkappte Komödie 190 • Wie und aus welchem Grund Faust erlöst wird. Hinweise zu Faust II 191 • Goethe im Gespräch mit Eckermann über die Reaktionen auf Faust 192 • **Franz von Spaun:** Fieberhitze 192 • **Christian Dietrich Grabbe:** Gewäsch! 193 • **Meyers Großes Konversationslexikon:** Artikel von 1907 über Goethe 193 • **Evelyn Finger:** Vorwärts zu Goethe! 193 • **Parabel auf die Gegenwart** 194 • **Dietmar Kanthak:** Was hat uns Goethes Geniestreich Faust heute noch zu sagen? 194 • **Sven Siedenburg:** Durchhalten für Bildungsbürger 195

5 Dritte Lektürephase – die Gretchentragödie analysieren

„Mein schönes Fräulein, darf ich wagen“ 165

Fausts Verjüngung mit dem Jugendkult von heute
vergleichen – „O Liebe, leihe mir die schnellsten
deiner Flügel“ 165

Eine Szene analysieren – „Über die hab’ ich keine
Gewalt!“ (Mephisto) 166

Das Religionsgespräch analysieren und interpretieren –
„Nun sag, wie hast du’s mit der Religion?“ 168

Ausdrucksformen bürgerlicher Moral untersuchen –
„Verbirg dich! Sünd’ und Schande“ 168

6 Vierte Lektürephase – die Walpurgisnacht verstehen und das dramatische Ende von *Faust I* interpretieren

„Heinrich! Mir graut’s vor dir“ 169

Das wilde Treiben auf dem Blocksberg enträtseln –
Sex, Drugs and Rock ‘n’ Roll 169

Margaretes innere Befreiung und Erlösung
entschlüsseln – „Sie ist gerichtet! Ist gerettet!“ 171

7 Figuren und Figurenkonstellationen analysieren

„Du bist am Ende – was du bist“ 172

Die Welt des *Faust* – das dramatische Personal
betrachten 172

Die Hauptfiguren charakterisieren –
Faust, Mephisto und Margarete 173

Die Beziehung zwischen Faust und Mephisto
erforschen – ein ewig Unzufriedener engagiert
einen Event-Manager 178

8 Die Komposition und Struktur des Dramas erschließen

„Es irrt der Mensch, solange’ er strebt“ 180

Den Prolog im Himmel untersuchen 180

Die Wetten im *Faust*-Drama miteinander vergleichen 180

9 Sprache und formale Mittel untersuchen

„Ich hatte nichts und doch genug“ 182

Kleine Versschule zu *Faust* 182

Stilmittel beschreiben und erläutern –
Faust, eine Wundertüte der Poesie 185

10 Fünfte Lektürephase – Die Struktur des Dramas erschließen

„Ihr naht euch wieder, schwankende Gestalten“	187
Die <i>Zueignung</i> : Erster Prolog (V. 1–32)	187
<i>Vorspiel auf dem Theater</i> : Zweiter Prolog (V. 33–242)	188
Aspekte der Modernität des <i>Faust</i> -Dramas einschätzen	188

11 Gattungsprobleme diskutieren

„Ich bin der Geist, der stets verneint!“	189
<i>Faust</i> : ein Drama zwischen Komödie und Tragödie	189

12 Deutungsperspektiven vergleichen

„So wandelt in dem engen Bretterhaus ... Vom Himmel durch die Hölle“	191
Das <i>Faust</i> -Drama in der Geschichte beleuchten	192
Das <i>Faust</i> -Drama in der Gegenwart erfassen	193

13 Wiederholen und sichern

„Ei! so habt doch endlich einmal die Courage ..., Euch ergötzen zu lassen“ (Goethe, 1827)	195
Zum Abschluss	196

II Lebensstationen

Zeittafel zur Entstehung des *Faust* 198

Ein epochenübergreifendes Leben und Wirken

197

1 Biografische Hinweise auswerten

Zeittafel zur Entstehung des <i>Faust</i>	198
---	-----

**III Literatur- und Zeitgeschichte
Epochen der Goethe-Zeit**

200

Hans Christoph Buch: Germanophilie oder
Wahlverwandschaft? Madame de Staël und
Goethe 202

1 Epochenmerkmale bestimmen

Von der Aufklärung bis zur Romantik	201
-------------------------------------	-----

2 Die Goethe-Zeit reflektieren

Aufklärung, Klassik und Romantik neu entdecken	202
---	-----

IV Ausblick: Die Rezeption des *Faust* Was geht uns noch der *Faust* an?

- 1 Moderne *Faust*-Adaptionen entdecken**
**„Was der ganzen Menschheit zugeteilt ist,
 Will ich in meinem innern Selbst genießen“**
 Drei Beispiele der *Faust*-Adaption betrachten
 Eine faustische Vision diskutieren

203

204

204

207

Thomas Senne: Gertrude Steins „Dr. Faustus“. Faustisches Licht 204 • **Roswitha Schieb:** Peter Steins „Faust“-Inszenierung: Die großen Spitzen der kleinen Spießer 206 • **Boris Gruhl:** „Faust-Ballett“ von Edward Clug in Leipzig 206 • **Gioia da Silva:** Leichen auf Eis: Wie weit gehen Menschen für ein Leben nach dem Tod? 207

Wissen und Können

208

Schreibtraining

Interpretation eines literarischen Textes

210

Johann Wolfgang Goethe: Faust, Szene Garten 101

Schreibtraining

Erörterung eines literarischen Textes

216

Michael Jaeger: Kult einer rastlosen Innovation 217

Bild- und Textquellennachweis

222